

„Hoffentlich können wir hier lange essen“

Obwohl der Realschule Nord die Schließung droht, wurde gestern die neue Mensa eröffnet

Düren. Obwohl der Realschule Nord die Schließung droht, wurde gestern eine neue Mensa offiziell eröffnet. Die Entscheidung, den Raum plus Lehrküche einzurichten, fiel lange vor Überlegungen, die Schule aus Kostengründen 2013 zu schließen. Schüler gestalteten mit viel Kreativität eine Fei-er, bei der Konrektorin Irene Lüttgen sich wünschte, dass die Mensa „noch viele Jahre bestehen bleibt. Hoffentlich können wir hier noch lange essen“. Ähnlich äußerte sich auch Schülersprecher Hadi Chaa,



Bürgermeister Paul Larue überreichte ein Bild an Schulleiterin Pia Fuchs-Dransfeld (links) und ihre Stellvertreterin Irene Lüttgen, nachdem ein kleiner Schulchor gesungen hatte.

der seine Schule in den höchsten Tönen lobte. Auch Bürgermeister



Paul Larue befand: „Die Realschule Nord ist mit der Mensa jetzt

nochmals ein Stück schöner.“ Der Rathauschef übergab Schulleiterin Pia Fuchs-Dransfeld ein Bild des Dürener Künstlers Rolf Lock, für das sofort ein Platz in der Mensa gefunden wurde. Pia Fuchs-Dransfeld sagte, jeden Mittag würden die Schüler nun beten, dass der Rat im Dezember „die richtige Entscheidung für uns trifft“. Die neue Mensa, die seit Beginn des Schuljahres in Betrieb ist, kostete mehr als 200 000 Euro. Das Essen wird von einem Caterer ange-
(inla)